



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 1 von 12

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

PU Harz 8608/30S

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Harze (Vorpolymere)

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Kisling Deutschland GmbH

Straße: Salzstraße 15

Ort: D-74676 Niedernhall
Telefon: +49 7940 5096161
E-Mail: info@kisling.de

Ansprechpartner: Isabel Winter Telefon: +49 7941 92054087

E-Mail: info@kisling.com
Internet: www.kisling.com

1.4. Notrufnummer: 24 h Notrufnummer +1 872 5888271 (KAR)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Dieses Gemisch ist nicht als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische

EUH208 Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin, Fettsäuren, Tallöl-,

Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 2 von 12

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	Stoffname				
	EG-Nr.	Index-Nr.	REACH-Nr.		
	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 12				
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat				
	945-730-9		01-2119511174-52		
	Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 3	; H400 H412			
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere,		0,1 - < 1 %		
	604-612-4		01-2119971821-33		
	Acute Tox. 4, Skin Sens. 1, STOT F	H373 H411			
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen n		< 0,1 %		
	288-315-1		01-2119974148-28		
	Eye Dam. 1, Skin Sens. 1A, STOT RE 2; H318 H317 H373				

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Anteil		
	Spezifische Kor	Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE			
	945-730-9	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat	1 - < 5 %		
	dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: LD50 = >5000 mg/kg Aquatic Acute 1; H400: M=1				
147900-93-4	604-612-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin			
	oral: LD50 = >1570 mg/kg				
85711-55-3	288-315-1	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin	< 0,1 %		
	oral: LD50 = > 2000 mg/kg				

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Bei Erbrechen Aspirationsgefahr beachten. Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 3 von 12

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende

Verfahren

Allgemeine Hinweise

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Lagerklasse nach TRGS 510: 12 (Nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten LGK

zuzuordnen sind)



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 4 von 12

7.3. Spezifische Endanwendungen

Harze (Vorpolymere)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung					
DNEL Typ		Expositionsweg	Wirkung	Wert		
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat					
Arbeitnehmer [DNEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	3,5 mg/m³		
Arbeitnehmer [ONEL, akut	inhalativ	systemisch	28 mg/m³		
Arbeitnehmer [DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,5 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer [ONEL, akut	dermal	systemisch	4 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	inhalativ	systemisch	0,875 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, akut	inhalativ	systemisch	7 mg/m³		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,25 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, akut	dermal	systemisch	2 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,25 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, akut	oral	systemisch	2 mg/kg KG/d		
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin					
Arbeitnehmer [DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,024 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,012 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,012 mg/kg KG/d		
85711-55-3	85711-55-3 Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin					
Verbraucher D	NEL, langzeitig	oral	systemisch	0,012 mg/kg KG/d		
Arbeitnehmer [DNEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,024 mg/kg KG/d		
Verbraucher D	NEL, langzeitig	dermal	systemisch	0,012 mg/kg KG/d		



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 5 von 12

PNEC-Werte

CAS-Nr.	Bezeichnung			
Umweltkomp	Jmweltkompartiment			
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und			
Süßwasser		0,002 mg/l		
Meerwasser		0,0002 mg/l		
Süßwassers	ediment	3,43 mg/kg		
Meeressedin	nent	0,343 mg/kg		
Sekundärvergiftung		267 mg/kg		
Boden		0,68 mg/kg		
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin			
Süßwasser		0,006 mg/l		
Meerwasser		0,0006 mg/l		
Süßwassers	ediment	2,46 mg/l		
Meeressedin	nent	0,25 mg/l		
Sekundärvergiftung		0,47 mg/kg		
Boden		0,28 mg/kg		
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin			
Sekundärver	giftung	0,47 mg/kg		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition





Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Körperschutz

Benutzung von Schutzkleidung.

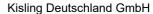
Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand: Flüssig
Farbe: schwarz
Geruch: charakteristisch
Geruchsschwelle: nicht bestimmt





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 6 von 12

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und nicht bestimmt

Siedebereich:

Entzündbarkeit: nicht anwendbar

nicht anwendbar nicht bestimmt

Untere Explosionsgrenze: nicht bestimmt
Obere Explosionsgrenze: nicht bestimmt

Flammpunkt: 184 °C

Zündtemperatur:

Zersetzungstemperatur:

pH-Wert:

nicht bestimmt

nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit: Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient nicht bestimmt

n-Oktanol/Wasser:

Dampfdruck:nicht bestimmtDichte (bei 22 °C):1,22-1,27 g/cm³Relative Dampfdichte:nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

Verdampfungsgeschwindigkeit:nicht bestimmtFestkörpergehalt:nicht bestimmtDynamische Viskosität:1.000 - 1.500 mPa·s

(bei 22 °C)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

keine

10.5. Unverträgliche Materialien

Es liegen keine Informationen vor.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 7 von 12

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Expositionsweg	Dosis	Spezies	Quelle	Methode		
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat						
	oral	LD50 >5000 mg/kg	Ratte	Vorlieferant/Hersteller			
	dermal	LD50 >2000 mg/kg	Ratte	Vorlieferant/Hersteller	OECD 402		
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät.	, Trimere, Vbgn. mit Ole	ylamin				
	oral	LD50 >1570 mg/kg	Ratte	Vorlieferant/Hersteller	OECD 423		
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin						
	oral	LD50 > 2000 mg/kg	Ratte	Study report (2011)	OECD Guideline 423		

Reiz- und Ätzwirkung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierende Wirkungen

Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin, Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Allgemeine Bemerkungen

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 8 von 12

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Aquatische Toxizität	Dosis	Dosis [h] [d] Spezies C		Quelle	Methode	
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylphosphat und Triphenylphosphat Akute Fischtoxizität LC50 1,3 mg/l 96 h Oryzias latipes (Reiskärpfling)						
	Akute Algentoxizität	ErC50	0,55 mg/l		Desmodesmus subspicatus	Vorlieferant/Herstel ler	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang C.3
	Algentoxizität	NOEC	0,11 mg/l		Desmodesmus subspicatus	Vorlieferant/Herstel ler	Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang C.3
	Crustaceatoxizität	NOEC	0,21 mg/l	21 d	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herstel ler	
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>10000	3 h	Belebtschlamm	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 209
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät.	Trimere, VI	ogn. mit Oley	/lamin			
	Akute Fischtoxizität	LL50	>100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EL50	>100 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>1000	3 h	Belebtschlamm	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 209
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbin	dungen mit	Oleylamin				
	Akute Fischtoxizität	LL50	>100 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 203
	Akute Crustaceatoxizität	EL50	15,2 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 202
	Akute Bakterientoxizität	(EC50 mg/l)	>1000	3 h	Belebtschlamm	Vorlieferant/Herstel ler	OECD 209

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CAS-Nr.	Bezeichnung						
	Methode	Wert	d	Quelle			
	Bewertung						
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat						
	OECD 301C 75 % 28						
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).						
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin						
	OECD 301F, aerob	27%	28	Vorlieferant/Hersteller			
	Mäßig/teilweise biologisch abbaubar.						
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin						
	OECD 301F , aerob	87%	28	Vorlieferant/Hersteller			
	Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).						

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 9 von 12

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

CAS-Nr.	Bezeichnung	Log Pow
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphosphat und Triphenylphosphat	4,5
147900-93-4	Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin	>5,7
85711-55-3	Fettsäuren, Tallöl-, Verbindungen mit Oleylamin	> 6,2

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
	Reaktionsmasse von 3-Methylphenyldiphenylphosphat, 4-Methylphenyldiphenylphosphat, Bis(3-methylphenyl)phenylphosphat, 3-Methylphenyl-4-methylphenylphenylpho sphat und Triphenylphosphat	220		

12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt

080409

ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

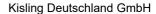
Abfallschlüssel - verbrauchtes Produkt

080409

ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Mit reichlich Wasser abwaschen. Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 10 von 12

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

<u>14.1. UN-Nummer oder</u> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ID-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Binnenschiffstransport (ADN)

<u>14.1. UN-Nummer oder</u> Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ID-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Seeschiffstransport (IMDG)

14.1. UN-Nummer oder Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ID-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer oder Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ID-Nummer:

14.2. Ordnungsgemäße Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

UN-Versandbezeichnung:

14.3. Transportgefahrenklassen:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.14.4. Verpackungsgruppe:Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 75

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie

Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

2012/18/EU:

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22

JArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 11 von 12

Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen und Akronyme

CLP: Classification, labelling and Packaging

REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals

GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals

UN: United Nations

CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration

ATE: Acute toxicity estimate LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50% LL50: Lethal loading, 50% EL50: Effect loading, 50%

EC50: Effective Concentration 50%

ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate NOEC: No Observed Effect Concentration

BCF: Bio-concentration factor

PBT: persistent, bioaccumulative, toxic vPvB: very persistent, very bioaccumulative

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route

(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

RID: Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail

ADN: European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland

Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies

de navigation intérieures)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

EmS: Emergency Schedules MFAG: Medical First Aid Guide

IATA: International Air Transport Association ICAO: International Civil Aviation Organization

MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships

IBC: Intermediate Bulk Container SVHC: Substance of Very High Concern

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur

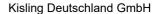
Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.





gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

PU Harz 8608/30S

Überarbeitet am: 12.05.2023 Materialnummer: 50046 Seite 12 von 12

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH208 Enthält Fettsäuren, C18-ungesät., Trimere, Vbgn. mit Oleylamin, Fettsäuren, Tallöl-,

Verbindungen mit Oleylamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung

zu beachten.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)